

Montage und Gebrauchsanleitung

für die Anhängerkupplung:

Peugeot 508 (Kombi)

(2011 -)

Katalognummer P-049

Verwendungsbereich

Vor der Montage einer Anhängerkupplung überprüfen Sie bitte in der Montageanleitung und im Fahrzeugschein, dass der Wagen zum Anhänger geeignet ist.

Die Anhängerkupplung **P-049** ist für das Ziehen eines Anhängers bestimmt. Die Anhängerkupplung besitzt das Prüfzeichen **E20**.

Vorbedingungen für die Montage der Anhängerkupplung

Die Anhängerkupplung **P-049** darf nur an Fahrzeugen montiert und genutzt werden, deren Karosserie in einem einwandfreien technischen Zustand ist. Die Anhängerkupplung darf nur entsprechend der folgenden Anleitungen montiert und genutzt werden.

Alle Schrauben und Muttern entsprechend dem in der folgenden Tabelle angegebenen Drehmoment (Mo) anziehen (das Drehmoment bezieht sich jeweils auf Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8):

M8	-	25 (Nm)	M12	-	85 (Nm)
M10	-	50 (Nm)	M16	-	200 (Nm)

Nutzungsbedingungen

Die Anhängerkupplung **P-049** besitzt ein Typenschild, das die Parameter für eine ordnungsgemäße und sichere Belastung der Kupplung angibt:

Typ: P-049 A50-X E20 55R-01 4958 D = 10,2 kN S = 80 kg R = 1900 kg	Katalognummer von der Anhängerkupplung Kupplungsklasse Die Homologationsnummer der Anhängerkupplung D-Wert Stützlast Max. Anhängerlast
---	---

Der D-Wert wird nach folgender Formel berechnet:

D= g x

TxR

T+R

kN

T-zulässiges Gesamtgewicht des Zugfahrzeugs (oder auch eines Schleppzuges) in Tonnen; einschließlich, falls gegeben, der senkrechten Achslast des Anhängers auf die Zentralachse

R- zulässiges Gesamtgewicht eines PKW-Anhängers mit einer in der Senkrechten beweglichen Deichsel oder eines Aufliegers (in Tonnen)

g- Erdbeschleunigung (9,81 m/s2).

Während der Nutzung sind die einzelnen Kupplungsteile in einem einwandfreien technischen Zustand zu halten und vor Korrosion zu schützen. Während des Schleppvorgangs ist der Anhänger zusätzlich mit einem Seil oder einer Kette von entsprechender Stärke mit dem Zugfahrzeug zu verbinden. Während der Nutzung der Anhängerkupplung sind von Zeit zu Zeit die Verschraubungen zu überprüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.

Montageanleitung:

Die Anhängerkupplung **P-049** besteht aus :

1. Gestell	- 1 Stück	13. Schraube M10x50	- 2 Stück
2. Kupplungskugel (ACS-2030)	- 1 Stück	14. Schraube M12x25	- 2 Stück
3. Kupplungskugelsteckdose (ACS)	- 1 Stück	15. Schraube M12x30	- 1 Stück
4. Steckdosenhalterung	- 1 Stück	16. Schraube M12x35	- 1 Stück
5. Rechter Griff	- 1 Stück	17. Schraube M12x50	- 2 Stück
6. Linker Griff	- 1 Stück	18. Schraube M12x55	- 2 Stück
7. Rechte Stütze	- 1 Stück	19. Federring Ø8,2	- 8 Stück
8. Linke Stütze	- 1 Stück	20. Federring Ø10,2	- 2 Stück
9. Winkeleisen	- 1 Stück	21. Federring Ø12,2	- 8 Stück
10. Spezielle Unterlegscheibe Ø24/Ø8,5x2,5	- 8 Stück	22. Runde Unterlegscheibe Ø13,0	-10 Stück
11. Spezielle Unterlegscheibe Ø30/Ø10,5x3	- 2 Stück	23. Mutter M12	- 2 Stück
12. Schraube M8x50	- 8 Stück		

Um die Anhängerkupplung **P-049** richtig zu montieren ist folgende Beschreibung einzuhalten:

- Die Montage der Anhängerkupplung **erfordert einen Anschnitt und die Demontage der hinteren Stoßstange**.
- Die hintere Stoßstange und die Kunststoffstoßstangeverstärkung demontieren (die Kunststoffstoßstangeverstärkung wird wieder benutzt).
- Die Metallverstärkung befestigenden Schrauben abschrauben. Der rechte Griff (5) und der linke Griffe (6) an die Metallverstärkung anlegen und mit den Schrauben M8x50 (12) zusammen mit den Federringen Ø8,2 (19) und mit den speziellen Unterlegscheiben Ø24/Ø8,5x2,5 (10) locker anschrauben.
- Die rechte Stütze (7) und linke Stütze (8) an die Außenseiten der Längsträger anlegen und in den Punkten A mit den Schrauben M10x50 (13) zusammen mit den Federringen Ø10,2 (20) und mit den speziellen Unterlegscheiben Ø30/Ø10,5x3 (11) locker anschrauben.
- Zwischen die montierten Elemente (5, 6, 7, 8) das Gestell (1) einschieben und in den Punkten B mit den Schrauben M12x50 (17) und in den Punkten C mit den Schrauben M12x55 (18) zusammen mit den runden Unterlegscheiben Ø13,0 (22), mit den Federringen Ø12,2 (21) und mit den Muttern M12 (23) nach Schema festschrauben.
- Alle Schrauben festziehen.
- Die Kunststoffstoßstangeverstärkung wieder montieren.
- Die Stelle und Größe des Anschnittes markieren und den Anschnitt der hinteren Stoßstange ausführen.
- Die hintere Stoßstange wieder montieren.
- Die Kupplungskugelsteckdose (3) an das Gestell (1) zusammen mit der Steckdosenhalterung (4) mit den Schrauben M12x25 (14) - 2 St., M12x30 (15) - 1 St. und M12x35 (16) - 1 St. zusammen mit den Federringen Ø12,2 (21), mit den runden Unterlegscheiben Ø13,0 (22) und mit dem Winkeleisen (9) nach Schema anschrauben.
- Die Kupplungskugel (2) an die Kupplungskugelsteckdose (3) nach Schema montieren.

Achtung

An das Gestell (1) kann eine Kugel (2) von anderer Konstruktion als in obiger Gebrauchsanleitung unter der Bedingung montiert werden:

- Die verwendete Kugel besitzt ein Kennzeichenschild mit der Bauartzulassung.
- Die Parameter D und S haben eine größere oder die gleiche Wert als die vom Gestell (1).
- Die Lage der Kugelmitte ist mit dem Muster übereinstimmend.

Die Einhaltung vorliegender Gebrauchsanleitung versichert richtige Montage Und Nutzung der Anhängerkupplung P-049.

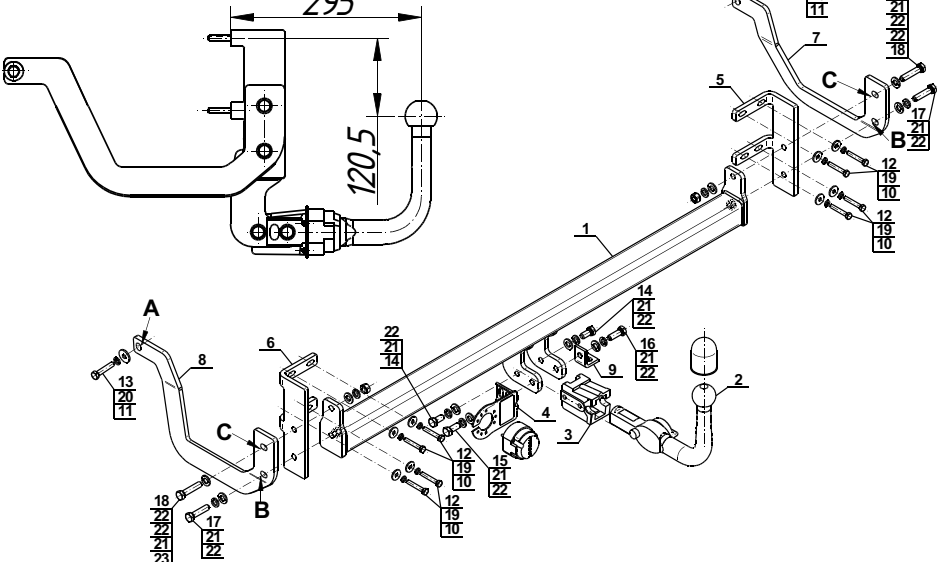
Montage der Anhängerkupplung **P-049** soll ins Fahrzeugschein eingetragen werden.

Achtung: Nach 1000 km sind die Schraubverbindungen nachzuprüfen. Die Kugel ist sauber einzuhalten und mit Schmierfett einzuschmieren. Eine Kugelschutz ist zu verwenden.

Alle mechanischen Beschädigungen der Anhängerkupplung **P-049** schließen weitere Nutzung aus.

Die beschädigte Anhängerkupplung ist nicht reparierbar. Sollte die Art der Montage nicht eingehalten oder falsch genutzt werden, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für entstandenen Schaden.

Montageschema:



Achtung: Im Preis der Anhängerkupplung ist kein Elektrosatz enthalten.

Die Anhängerkupplung muss nicht beim TÜV vorgeführt werden, da diese mit dem Zeichen E20 ausgezeichnet ist, es sei denn, dass aktuelle Vorschriften es anders bestimmen. Diese Montageanleitung dient als ABE und muss mit den Fahrzeugpapieren mitgeführt werden.